

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 49

Freitag, den 5. Dezember 2025

75. Jahrgang

Todtnau feiert 1.000 Jahre Stadtmusik Todtnau

In den Jahren 1847/48 gründete Dr. Seger in Todtnau eine Musikgesellschaft, der 16 aktive Musiker angehörten. Obwohl nicht genau bekannt ist, welche Instrumente in diesem Orchester verwendet wurden, ist anzunehmen, dass hauptsächlich Blechblasinstrumente zum Einsatz kamen. Dies ist die Geburtsstunde der Stadtmusik Todtnau.

Im Jahr 1858 wurde in Todtnau die freiwillige Feuerwehr ins Leben gerufen. Diese Neugründung war auch für die Musikgesellschaft von Bedeutung, da sie nun – rund zehn Jahre nach ihrer eigenen Gründung – unter das Kommando der Feuerwehrführung gestellt wurde.

Im Laufe der Jahre erlebte die „Feuerwehrmusik“ ein bedeutendes personelles Wachstum. Jedoch mangelte es der Musikgruppe an der erforderlichen materiellen Unterstützung, was wahrscheinlich auf unzureichende finanzielle Mittel zurückzuführen war. Die Einnahmequellen versiegten, und die Kapelle befand sich in einer stetigen finanziellen Notlage. Um die Kosten zu decken, veranstaltete man unter anderem jährlich ein Preiskegeln.

Das Jahr 1889 stellte einen maßgeblichen Wendepunkt dar. In diesem Jahr wurde die Eisenbahnlinie Todtnau-Zell feierlich eingeweiht. Bei den Eröffnungsfeierlichkeiten war auch Großherzog Friedrich I. anwesend. Die Musiker erhielten jedoch die Information, dass die musikalische Begleitung der Fest-



lichkeiten durch ein Regimentsorchester aus Freiburg erfolgen sollte, wobei der Feuerwehrmusik lediglich eine untergeordnete Rolle zugedacht war. Diese Ungerechtigkeit führte dazu, dass sich die Feuerwehrmusik zurückgesetzt fühlte und sich weigerte, am Fest teilzunehmen. In Reaktion auf diesen Protest belegte das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr elf Musiker mit einer Geldstrafe von je drei Mark, welche jedoch nicht bezahlt wurde. In der Folge wurde der Mitgliedsbeitrag der Musiker gesperrt, was schließlich zur Auflösung der Feuerwehrmusik führte.

Die Untragbarkeit dieser Situation wurde schnell erkannt. Bereits zwei Jahre später, am 7. März 1891, initiierte der Schmiedemeister Karl Bernauer die Gründung einer neuen Musikkapelle mit 16 aktiven Mitgliedern. In einer Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr wurde entschieden, dass die Instrumente der ehemaligen Feuerwehrkapelle der neu gegründeten Stadtmusik kostenlos zur Verfügung gestellt werden,

sofern sie einige Auftritte absolvierte.

Die „Rundschau Feldberg“, die Zeitung für Todtnau und das obere Wiesental, berichtete am 10. März 1891 über die Wiedergründung: „Seit heute haben wir wieder eine Musik. Die gepflogenen Unterhandlungen haben zu einem befriedigenden Abschluß geführt. Der neuen Stadtmusik daher ein vivat, floreat, crescat.“

Im Jahr 1928 wurde in Todtnau mit einem großen Musikfest das 70-jährige Jubiläum der Stadtmusik gefeiert, denn man ging damals noch vom Gründungsjahr 1858 aus. Unter der musikalischen Leitung von Werner Lederer gelangte die damals 25 aktive und 160 passive Mitglieder zählende Stadtmusik zu beachtlichem musikalischen Können.

Im Jubiläumsjahr anlässlich des 140-jährigen Bestehens konnten sich die Aktiven im Rahmen des Neujahrskonzertes 1987 endlich in ihren neuen, roten Uniformen präsentieren. Die Badische Zeitung berichtete von 268,95 m² weinrotem Stoff, der für die neue Kleidung verarbeitet wurde.

Heute steht die Stadtmusik Todtnau mit 35 aktiven Mitgliedern unter der Leitung des Dirigenten Igor Guitbout. Ein Experiment für die Stadtmusik Todtnau unter Leitung ihres neuen Dirigenten war am 14. Juni 2025 die Uraufführung der Ouvertüre „Die Bürstenmacher von Todtnau“ anlässlich des Jubiläums „1.000 Jahre Todtnau“.

Festgottesdienst

**mit der evangelischen Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart
und dem Kirchenmusikdirektor Christoph Bogen**

Mit einem Festgottesdienst am kommenden **Sonntag, den 7. Dezember 2025 um 17.00 Uhr** in der evangelischen König-Christus-Kirche enden die über 30 Feierlichkeiten anlässlich des diesjährigen Jubiläums der 1.000-jährigen erstmaligen Erwähnung von Todtnau mit einem weiteren Höhepunkt.

Der Festgottesdienst unter der Mitwirkung der evangelischen Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart und des Kirchenmusikdirektors Christoph Bogen soll auch als Dankgottesdienst für ein insgesamt ereignisreiches und gelungenes Jubiläumsjahr verstanden werden. Zum Besuch sind neben den evangelischen selbstverständlich auch die katholischen Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen.

Bereits **ab 15.00 Uhr** freut sich die organisierende evangelische Kirchengemeinde Todtnau, zu einem **Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen** bei interessanten Gesprächen in den örtlichen Gemeindesaal einladen zu dürfen.



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • **www.aponet.de**
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Familienzentrum Oberes Wiesental

Neustadtstraße 1, 79677 Schönau
 Verschiedene Beratungsangebote
 für Familien, vertraulich und i.d.R.
 kostenfrei, offene Begegnungsan-
 gebote – **Bürozeiten: Mo. – Fr. von**
9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 07622-69759675
FamzOW@diakonie-loerrach.com

Ärzte



Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (allgemein, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Be-
 reitschaftsdienst, wenn Hausarzt nicht erreichbar, ins-
 besondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)
 oder online: „Patienten-Navi“ **www.116117.de**

Bereitschaftspraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25 **Neue Zeiten ab 1. Oktober 2025**
 Montag + Dienstag + Donnerstag: 18.00 – 21.00 Uhr
 Mittwoch + Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag, 8.00 – 21.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Bereitschaftspraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr
 (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

In dringenden Notfällen
Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min)
 Weitere Informationen unter **https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/** dort erfahren Sie,
 welche Praxen in Ihrer Nähe Notdienst haben.

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3, Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020
Praxis Dr. Schlipf
 Goethestraße 9, 79650 Schopfheim
 Telefon 07622/688588

Neue Notrufnummer (seit 1. Januar 2025):
07621-1542807

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr
 für Einzelpersonen, Paare und Familien mit
 niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechti-
 gung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Ehrenamtliche und kostenfreie Stillberatung, Melanie Dietsche, zertifizierte Stillberaterin (AFS)	07671/9995309

Todtnauer Nachrichten

Redaktion Todtnauer Nachrichten

Wichtige Information in eigener Sache – Todtnauer Nachrichten ab 2026 in neuer Zuständigkeit

Nach 75 Jahrgängen, die seit der ersten Auflage der Todtnauer Nachrichten erschienen sind, gibt es jetzt eine umfassende Änderung zum bevorstehenden Jahreswechsel.

Bisher wurde das Amtsblatt von Todtnau und seinen Ortsteilen von wechselnden Redakteuren in Zusammenarbeit mit einer regional ansässigen Druckerei realisiert. Seit vielen Jahren ist für den Druck und für den Anzeigenteil die Druckerei Uehlin in Schopfheim zuständig, für den redaktionellen Teil ist dies die freie Redakteurin Ellen Haubrichs.

Das gewohnte Modell ist aufgrund des stark rückläufigen Anzeigenaufkommens heute leider nicht mehr finanzierbar. Daher gehen die Todtnauer Nachrichten zum 1. Januar 2026 an den Primo Verlag in Stockach über, der seit Jahrzehnten auf die Produktion von Gemeindeanzeigen spezialisiert ist.

Aktuell ist der Transfer in Vorbereitung, sobald wir weitere Informationen haben, die für unsere Bürgerinnen und Bürger wichtig sind, werden wir Sie zeitnah informieren.

Stadtverwaltung Todtnau

Annahmeschluss erste Ausgabe 2026

**Annahmeschluss für die
erste Ausgabe der Todtnauer
Nachrichten über den
Primo Verlag ist
Donnerstag, 18. Dez. 2025**



Trachtenkapelle Brandenburg e.V.

4. Dorfweihnacht auf dem Dorfplatz

Am kommenden **Sonntag, den 7. Dezember 2025** – also am 2. Advent – findet in Brandenburg bei der alten Schule auf dem Dorfplatz eine Dorfweihnacht statt. **Ab 16.00 Uhr** sind die Dorfbewohner und alle Freundinnen und Freunde herzlich eingeladen, sich bei guter Witterung zu treffen und ein paar Stunden miteinander zu verbringen.

Fürs leibliche Wohl wird gesorgt sein, und für die Unterhaltung spielen die



Der Erlös des diesjährigen Verkaufs dient der Anschaffung langlebiger Spiel- und Konstruktionspneele.



Amtsblatt der Stadt Todtnau

Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Mugg

Öffnungszeiten im Rathaus – ab 1. Januar 2026

Aktuelle Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr:

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 bis 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 (neu!) bis 17.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 (neu!) bis 16.30 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr

Termine sind **auch außerhalb der angegebenen Zeiten nach Absprache** möglich. Selbstverständlich nehmen wir Ihr Anliegen gerne jederzeit auch per E-Mail entgegen.

Stadtverwaltung Todtnau



**e|ow Energieversorgung
Oberes Wiesental**

Wir erinnern an die Zählerablesung

Seit Montag, 1. Dezember 2025, bis Jahresende werden durch unsere Mitarbeiter die Zählerablesungen durchgeführt. Bitte stellen Sie sicher, dass der Zugang zu den Zählern ungehindert möglich ist. Falls Sie zu diesem Zeitpunkt nicht vor Ort sein können, bitte wir um Selbstablesung und Mitteilung der Zählerstände bis 31. Dezember 2025. Bei Nichtablesung werden die Zählerstände nach den Vorjahresverbräuchen geschätzt.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis. Gemeinsam tragen alle dazu bei, dass die Ablesung Ihres Energieverbrauchs so präzise wie möglich erfolgt.

e|ow

Tel. 07671 – 99 99 60

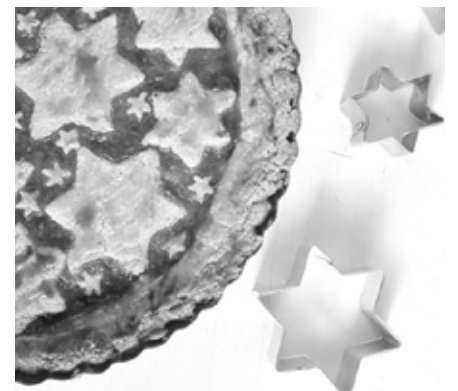
E-Mail: info@eow-todtnau.de

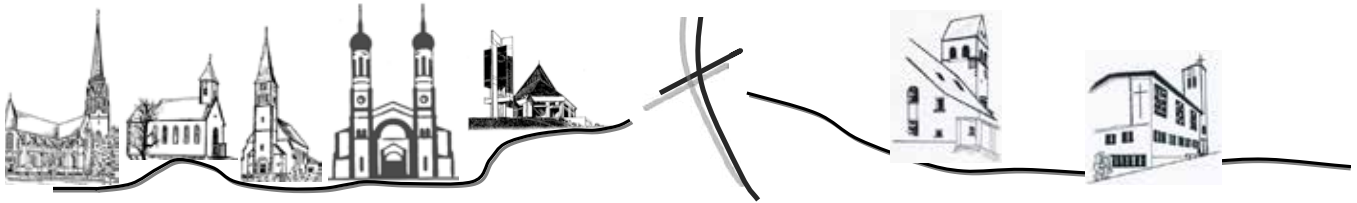
WhatsApp: 0152 57680185

Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist Heute Adventsverkauf!

Am heutigen **Samstag, den 6. Dezember 2025** findet von **8.00 bis 13.00 Uhr** wieder ein Adventsverkauf des katholischen Kindergartens Todtnau vor dem Schmidt's Markt in Todtnau statt.

Angeboten werden Linzertorten in verschiedenen Größen sowie Weihnachtsgebäck. Die Kinder und ihre Eltern freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Besucher am Verkaufsstand.





**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort zur Woche Haben Sie als Kind auch Wunschzettel geschrieben?

Puppe, Eisenbahn, Ski, Rennbahn, Bücher ...?

Leben ändert sich, die Wünsche werden andere:

- ★ Frieden, Versöhnung unter uns Menschen – in der Familie, in der Gemeinde, in den Kriegsgebieten unserer Welt
- ★ Unterstützung, Freundlichkeit, Zuwendung
- ★ Gesundheit für uns und unsere Lebensmenschen

Ich denke, diese großen Wünsche standen und stehen auch immer auf Gottes Wunschzettel. Doch zur Wahrheit im Advent gehört auch, dass nicht nur Gott allein für diese großen Wünsche zuständig ist.

Ein friedliches Miteinander beginnt damit, dass wir aufeinander achten und ein Gespür dafür entwickeln, was gesagt und getan werden muss, oder auch für das, was besser ungesagt bliebe.

Für den Frieden ist Gott sich nicht zu schade, ganz klein zu beginnen.

Mitten in unserem menschlichen Elend beginnt Gott im Kleinen die großen Wünsche für unsere Welt wahrzumachen.

Davon erzählen die Engel: Fürchtet euch nicht!

Lasst euch von diesem Kind anstecken, das nichts mitgebracht hat, als sich selbst, und begeistern für die friedentiftenden Wünsche von Gott für uns Menschen und diese Welt.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, Ihre Ruth Schwald

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**
Genannt ist der Veranstaltungsort.

**Wegen Vakanz der Pfarrstelle Schönau und Todtnau
seit 1. August 2025 wenden Sie sich bitte an Pfarrer
Martin Rathgeber, Zell.**

Ebenfalls sind die Pfarrbüros derzeit nur unregelmäßig
besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail oder über
das evangl. Pfarramt in Zell, Tel. 07625 930 520.

E-Mail Pfr. Rathgeber: martin.rathgeber@kbz-ekiba.de

Sonntag, 07.12.2025 – 2. Advent

in Schönau:

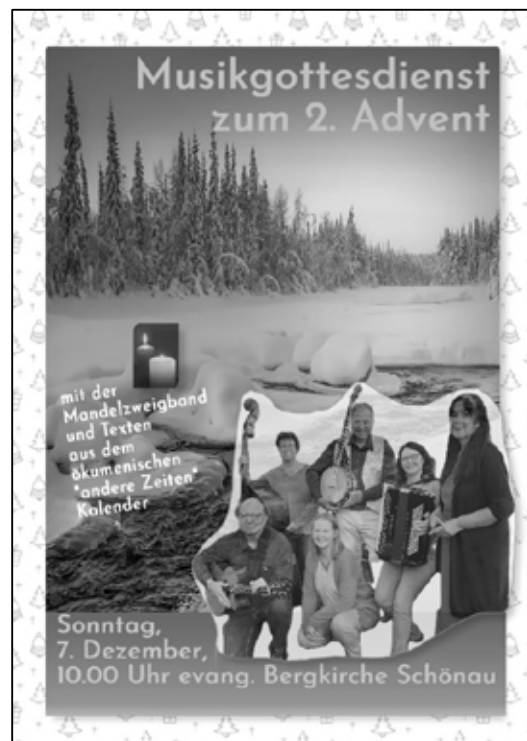
10.00 Musikgottesdienst zum 2. Advent mit der
Mandelzweigband und Pfarrer Rathgeber.
Neben bekannten und weniger bekannten
Adventsliedern werden Bilder und Texte aus
dem ökumenischen „andere Zeiten“
Adventskalender vorgestellt.

in Todtnau:

15.00 Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen
Im Gemeindesaal mit Landesbischöfin Heike
Springhart und Pfarrer Rathgeber.

17.00 **Festgottesdienst mit der Landesbischöfin
und Bezirkskantor Christoph Bogon**

In Zell findet kein Gottesdienst statt!



Sonntag, 07.12.2025 – 3. Advent

in Zell:

10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Rathgeber

in Schönau:

11.00-14.00 „Gemeinsam in Schönau“ auf dem
Weihnachtsdorf (Dorfplatz Schönau)

in Todtnau:

15.30 Gottesdienst „Silberstreif“
mit Prädikantin Ruth Schwald

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

Freitag, 05.12.2025 – Herz-Jesu-Freitag

ab 08.30 Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit

06.00 **Todtnau:** Frühschicht (im Pfarrheim);
mit anschließendem Frühstück
16.00 **Geschwend:** Erstbeichte für die
Erstkommunikanten aus Geschwend und Präg
18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Roratemesse – Marienmesse
bei Kerzenlicht; anschl. Anbetung
mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
für: 2. Gedenken Kurt Friedrich; Hartmut Barth;
Elisabeth Seger, Utzenfeld und Berta Gutmann,
Utzenfeld; Jahrtag Maria Rotzinger und
verstorbene Angehörige; für die Verstorbenen
der Familie Merten; Rosmarie Eichin; Hilda und
Rudolf Kaiser; in einem persönlichen Anliegen

Samstag, 06.12.2025 – Hl. Nikolaus

08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe
für: für verstorbene Eltern und Geschwister der
Familien Behringer und Steinebrunner
18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: Seelenamt für Brunhilde Gnädinger;
3. Gedenken für Leenchen Rees; Jahrtag Hubert
Hinteregger; Lotte und Walter Glaisner;
Erna und Bertold Gutmann; Barbara Glaisner,
Hedwig und Robert Böhler, Maria und Franz
Glaisner und verstorbene Angehörige

Sonntag, 07.12.25 – Zweiter Adventssonntag

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
für: Norbert Steiger
10.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
(in den Anliegen der Pfarreien)
11.30 **Todtnau:** Dankandacht
zur Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares
Pietro Mastropaola und Calogera Parlapiano
17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht
17.00 **Todtnau:** in der evangl. Kirche:
Gottesdienst mit der Landesbischöfin
zum Ausklang des Stadtjubiläums
17.00 **Todtnauberg:** Adventskonzert
Belchenland Chor, Männerchor Todtnauberg &
Gesangverein Aftersteg

Montag, 08.12.2025 – Hochfest Mariä Empfängnis

18.25 **Schönau:** Rosenkranz
19.00 **Schönau:** Marienmesse (F) zum Hochfest
für: in einem besonderen Anliegen
19.00 **Todtnau:** Marienmesse zum Hochfest
(am Seitenaltar)
19.30 Ökumenischen **Hausgebet** in der ganzen SE
Die Glocken laden dazu ein

Dienstag, 09.12.2025

09.30 **Schönau:** Hl. Messe

für: Jahrtag Jürgen Stähle

14.00 **Todtnau:** Adventsfeier Spätsommer
im Pfarrsaal
14.30 **Schönau:** Seniorennachmittag
im Pfarrsaal
18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
für: in einem besonderen Anliegen

Mittwoch, 10.12.2025 – Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

06.00 **Schönau:** Frühgebet im Pfarrsaal
anschließend gemeinsames Frühstück
14.30 **Todtnauberg:** Beisammensein (66Plus)
(siehe auch Rubrik Todtnauberg)
17.00 **Todtnau:** Kirchenführung für die
Erstkommunionkinder
mit Steffen Rees
19.00 **Utzenfeld:** Hl. Messe (F)
19.00 **Brandenberg:** Hl. Messe
für: Lina und Josef Obergfell und verstorbene
Angehörige
19.00 **Schlechtnau:** „Auszeit im Advent“
(siehe auch Rubrik Aktuelles aus der SE)

Donnerstag, 11.12.2025 – Hl. Damasus

14.00 **Wieden:** Hl. Messe mit den Senioren
für: Fridolin Asal; Bernhard Laile; Rolf Laile;
Linda und Hilda Behringer; Josef Lais und
verstorbene Angehörige; Anna und
Ernst Klingele, Anna und Urban Schelb
17.00 **Schönau:** Kirchenführung für die
Erstkommunikanten
18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
mit anschließender Beichtgelegenheit

Freitag, 12.12.2025 – Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe

06.00 **Todtnau:** Frühschicht (im Pfarrheim);
mit anschließendem Frühstück
17.00 **Geschwend:** Kirchenführung für die
Erstkommunionkinder
18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für den Frieden)
19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
für: Jahrtag Ulrike Kiefer; Jahrtag Julia Böhler
und verstorbene Angehörige; Anna und Heinrich
Held und verstorbener Sohn Günter; Jahrtag Kurt
und Rolf Stamm und verstorbene Eltern, Anna
und Karl Huber

Samstag, 13.12.2025 – Hl. Odilia, Hl. Luzia

18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
für: Josef Bongarts, Christa Neher und
Elsa Dietsche
18.30 **Wieden:** Rorate-Wortgottesfeier
gestaltet von Martin Walleser und Team

Sonntag, 14.12.25 – Dritter Adventssonntag

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
für: Norbert Steiger; Rosa und Arnold Reiß und
verstorbene Angehörige
10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
10.00 **Schönau:** Hl. Messe
als Familiengottesdienst
(in den Anliegen der Pfarreien)

- 17.00 **Schönau:** Adventskonzert des Handharmonikaclub Schönau in der Kirche
 17.00 **Todtnauberg:** Konzert „Rheinklang“ (siehe auch Rubrik Todtnauberg)
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 05. Dezember 2025 ab 08.30 Uhr

Kirchenführung für die Erstkommunionkinder:

Todtnau: Mittwoch, 10.12.25 – 17.00 Uhr (Steffen Rees)
 Schönau: Donnerstag, 11.12.25 – 17.00 Uhr (Pfr. Löffler)
 Geschwend: Freitag, 12.12.25 – 17.00 Uhr (Pfr. Löffler)

Vorankündigung Treffen Katecheten:

Das Treffen mit Pastoral-Referent Kassian Burster findet am Donnerstag, den 8. Januar 2026 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schönau statt.



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan:

- Fr. 05.12.25: Franziska, Kitty, Kim, Romy, Felicitas, Laura V.
 So. 07.12.25: Gruppe A
 Mo. 08.12.25: Anika, Lena, Rosalie, Laura S.
 Fr. 12.12.25: Mona, Ariane, Mira
 So. 14.12.25: Gruppe B

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

Am 3. Adventssonntag, 14. Dezember 2025, um 10.00 Uhr wollen wir unter dem Thema „Freut euch!“ gemeinsam einen Familiengottesdienst feiern. Dazu möchten wir alle Familien, besonders unsere Erstkommunikanten in die Pfarrkirche einladen. Kommt vorbei und lasst uns

gemeinsam die Vorfreude auf Weihnachten erleben und die besondere Atmosphäre dieser Adventszeit genießen.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal können Sie verschiedene Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben. Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider, Decken und diverse Kleinigkeiten. Einfach reinschauen oder:

Weihnachtsmarkt „Blackforest Line“

Die Handarbeitsfrauen Schönau werden auf dem Weihnachtsmarkt der „Blackforest Line“ (Hängebrücke) in Todtnauberg am 6. und 7. Dezember 2025 mit einem Stand vertreten sein. Dort können Sie diverse Stricksachen erwerben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Team der Handarbeitsgruppe Schönau

Seniorenachmittag

Zum nächsten Seniorenachmittag am 9. Dezember 2025 um 14.30 Uhr lädt das Organisationsteam herzlich ein! Bei weihnachtlichen Gitarrenklängen werden die Besucher mit selbstgemachten Leckereien verwöhnt, und vielleicht schaut auch der Nikolaus noch vorbei. Das Team freut sich auf zahlreiche Besucher!

Blumenschmuck in der Pfarrkirche

Mariä Himmelfahrt

Zum jährlichen Treffen am Ende des Kirchenjahres konnten die meisten der 21 Blumenfrauen, die sich im Wechsel um den Blumenschmuck unserer Kirche kümmern, begrüßt werden. Auch Pfarrer Löffler gesellte sich dazu und dankte den Frauen für ihren engagierten Dienst. Nach Kaffee und Kuchen und regem Austausch konnte für das kommende Jahr die Einteilung erstellt werden. Erfreulich, dass dank der eingespielten Gruppen und Flexibilität alle Monate abgedeckt sind.

Von vielen Kirchenbesuchern hört man lobende Worte bezüglich des ansprechenden Blumenschmucks. Auch werden des Öfteren Geldspenden abgegeben, was davon zeugt, dass die große Mühe wahrgenommen und geschätzt wird. Ferner werden auch viele Blumen aus den eigenen oder nachbarschaftlichen Gärten eingesetzt. Dafür und auch für den zeitaufwändigen und sorgfältigen Dienst ein herzliches Vergelt's Gott.



St. Johannes Baptist Todtnau

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

Das Pfarrbüro Todtnau ist von Freitag, den 19. Dezember 2025 bis einschließlich Freitag, den 9. Januar 2026 geschlossen. Sie erreichen uns über das Pfarramt Schönau, Tel. 07673-267.



SPÄTSOMMER Adventsnachmittag

Das SPÄTSOMMER-Team lädt herzlichst ein zur Adventsfeier im kath. Pfarrsaal in Todtnau am

Dienstag, 9. Dezember 2025 um 14.00 Uhr

Bei einer besinnlichen Meditation können wir zur Ruhe kommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch der

Nikolaus wird uns besuchen! Wir freuen uns auf euer Kommen und einen gemütlichen Nachmittag.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 07.12.25: Gruppe 3
Do. 11.12.25: Helen, Liese, Jana, Elena
Sa. 13.12.25: Gruppe 1



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

Do. 11.12.25: Pauline, Carina
So. 14.12.25: Pauline, Carina, Adam, Serafina

Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnauberg

Das Pfarrbüro in Todtnauberg ist vom 22. Dezember 2025 bis einschließlich 9. Januar 2026 geschlossen. Sie erreichen uns im Pfarramt in Schönau, Tel. 07673/267.

Kirchenkonzert mit dem Belchenland Chor

Der Belchenland Chor, der Männerchor Todtnauberg sowie der Gesangverein Aftersteg laden herzlich ein. Sonntag, den 7. Dezember 2025 um 17.00 Uhr in der Kirche Todtnauberg

Herzliche Einladung zum geselligen Beisammensein (66 Plus – „alle uf am Berg“)

*Vo isrem erste Treffen ware mir so fasziniert
jetzt wänn mer luge was dermol bassiert.
Am Mittwoch, 10.12.2025 wänn mer um 14.30 Uhr im
Pfarsaal beginne, Kaffee und Chuche, ä Überraschung,
viel verzelle und singe.*

*Mir denke es isch au dermol für alle was debi,
drum notiere den Termin und chemme hi.
Für Idee und Vorschläg für Aktivität do sin mir offe,
uf viele Rückmeldunge din mir hoffe.*

Eure Drei vom Orga Team
Gisela, Elke und Marion

Und noch was für alle die Lust und Laune haben:
Für nach dem „Programm“ dürfen auch gerne Spielkarten
etc. mitgebracht werden.

Konzert Rheinklang

Zu einem Konzert im Advent lädt das Blechbläserquintett
Sonntag, 14. Dezember 2025 um 17.00 Uhr ein.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten project
human aid wird gebeten.

*** Abgabetermine Weihnachten und neues Jahr ***

Redaktionsschluss für die Ausgaben Nr. 51, 52, 1 (21.12.-
11.01.26) ist am Donnerstag, 11.12.2025.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 2 (11.01.-
18.01.26) ist bereits am Montag, 15.12.2025!

Angaben bitte schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder
Pfarramt Schönau oder per E-Mail an
kirchenseite@seobwi.de senden.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi. + Fr. 10.00 - 12.00 Uhr;
Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Donnerstagvormittag geschlossen

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Do. 14.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

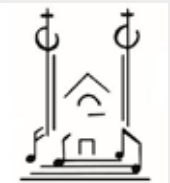
Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de



Johannes- und Gospelchor Todtnau Licht im Advent! Einladung zum Konzert

Der Johannes- und der Gospelchor laden herzlich zum diesjährigen Adventskonzert ein. Inmitten der vorweihnachtlichen Betriebsamkeit möchte der Chor einen Moment der Besinnung, des Innehaltens und der musikalischen Freude schenken.

Auf dem Programm stehen Lieder wie das zart anmutende „Leise, leise in der Nacht“. Mit dem festlichen „Transeamus“ entführt der Chor das Publikum in die Klangwelt der klassischen Chormusik. Auch warmherzige, rhythmische Gospels voller Hoffnung, Licht und Energie werden zu hören sein sowie „Der kleine Trommler“, dessen Geschichte vom einfachen Geschenk musikalischer Freude und vom Klang des Herzens erzählt, ein Lied, das wie kaum ein anderes die Botschaft von Liebe, Gemeinschaft und Dankbarkeit verkörpert.

Lassen Sie sich von den vielfältigen Klängen verzaubern und auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen. Der Chor freut sich auf viele Zuhörer. Der Eintritt ist frei.

„Licht im Advent“

Sonntag, 21. Dezember 2025, 18.00 Uhr
katholische Kirche Todtnau

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz

„Mittagstisch“

Unsere Geburtstage liegen schon etwas über der Marke des Pensionsalters, und wir schauen nicht nur zurück, um einige Farbtupfer zu entdecken – wir wünschen uns auch, solche noch vor uns zu haben. In der Herbergssuche aus dem Advents-spiel in unseren Kindertagen hieß der erste Satz: „Wer klopft an?“ Und trauriger Weise wird den Herbergssuchenden kein anderer Platz als ein Stall angeboten. Wir alle tragen im Alter eine Brille, die uns besser, mehr und weiter sehen lassen sollte, als bis zur eigenen Haustüre. So verstanden, können Alter und Adventszeit eine Art „Seh-schule“ sein, während des letzten Abschnitts wohl-wollend und mit Freundlichkeit durchs Leben zu gehen. Abgesehen davon, dass

Freundlichkeit ein messbarer Gesund-heitsfaktor ist, wirkt es sich auch nach-haltig auf all unsere Begegnungen und Beziehungen aus. Und es hat einen Do-mineoeffekt: Waren und sind auch unsere Lebenswege unterschiedlich, wir alle ha-ben dieselben Bedürfnisse nach Wohl-wollen, Hilfe und Begleitung, um mit unseren Unsicherheiten und Ängsten umzugehen. Es tut uns auch gut, nicht nur zu fordern, sondern auch gefordert zu werden und beides humorvoll zu er-ledigen. Denken wir dabei daran, dass die vier Adventskerzen Hoffnung, Frie-den, Freude und Liebe symbolisieren. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich beim „dasröße“-Team in Ge-schwend für die liebevolle Betreuung und das ausgezeichnete Essen. Wir füh-len uns bestens betreut und aufgehoben. So können wir all unseren Gastgebern sagen, dass ihre Zuwendung auch die Praxis unseres Handelns verändert.

Unser nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, 10. Dezember 2025
um 12.00 Uhr im Gasthaus
„Feldberg“ in Todtnau**

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Rudolf Steiert (Tel. 584) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Unsere treuen Fahrerinnen sind uns sehr wichtig, verbürgen sie doch jede Woche die absolute Zuverlässigkeit un-seres Fahrdienstes. Wir bedanken uns bei Waltraud Sättele, Uta Haller, Ger-trud Albrecht, Ulrike Wunderle, Elfie Schmidt, Ingrid Lais und Christa Ber-nauer.

Jeder von uns ist auf Verlässlichkeit an-gewiesen, und jeder von uns möchte wahrgenommen werden. Deshalb bieten wir den regelmäßigen Mittagstisch an, zu dem wirklich alle herzlich willkom-men sind. Frohen Advent!

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Mache dich auf, werde Licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlich-keit des Herrn geht auf über dir.
Jesaja 60.1*

Die Sonntagsandacht besteht wei-terhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 10. Dezember 2025
15.30 Uhr – Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

**Samstag, 13. Dezember 2025
18.00 Uhr – Gemütliche Weih-nachtsfeier** – die Weihnachtsgeschichte mit Weihnachtsliedern im Gasthaus Engel. Die Andacht wird dieses Jahr von Allen Broome gehalten. Alle sind herzlich willkommen.

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760

E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com





Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

Jeden Sonntag
GOTTESDIENST
10:00 Uhr

Eventhalle
Schwarzwaldstr. 15
Todtnau

Komm so wie du bist und folge
unserer aktuellen Predigtserie:



Entdecke
das Unentdeckte

mehr unter:
www.netzwerk43.de



Waldkindergarten Wurzel- zwerg Todtnau

Verkaufsaktion für den guten Zweck

Der Waldkindergarten Todtnau widmet sich in seinem aktuellen Naturparkkin-dergarten-Projekt dem Thema „Teilen + Helfen“. Im Rahmen ihres Projektes veranstalten die Kinder und Eltern des Waldkindergartens am **Samstag, den 13. Dezember 2025** einen Verkaufs-stand auf dem Wochenmarkt in Todtnau. Verkauft werden selbstgemachte Linzertorten und Weihnachtsplätzchen. Der Erlös wird an die Familienhilfe Sölden gespendet. Die Kinder und Eltern freuen sich auf rege Unterstützung und Ihren Besuch!



Todtnauer Nachrichten

DRK – Ortsverein Todtnau

60 Jahre Blutspende in Todtnau – ein Grund zu feiern

Beim zurückliegenden Blutspendetermin konnte das DRK Todtnau, zusammen mit dem Team der Blutspendenzentrale, insgesamt 106 spendewillige Mitbürgerinnen und Mitbürger begrüßen. Aus medizinischen Gründen durften sechs Personen leider nicht spenden. Somit konnte das DRK exakt 100 Blutkonserven der Blutspendenzentrale übergeben. Erfreulicherweise haben sich sechs Personen zum ersten Mal dazu entschieden, zur Blutspende zu kommen. Jede Blutspende kann bis zu drei Leben retten.

Mittlerweile gibt es in Todtnau seit 60 Jahren Blutspendetermine. Anlässlich dieses Jubiläums übergab der Ortsverein, als kleines Dankeschön für die Treue, jedem Spender einen Piccolo mit

einem selbst entworfenen Etikett.

In diesen 60 Jahren fanden in Todtnau insgesamt 154 Blutspendetermine statt. Somit konnte der Ortsverein in diesen 60 Jahren 22.985 Blutkonserven an die Blutspendenzentrale abgeben.

Das Küchenteam, unter der Leitung von Alexandra Kaiser, verpflegte die Spender auch diesmal wieder mit einem leckeren Essen. Jeder Spender erhielt nach der Spende eine Portion Putengeschnitztes mit Spätzle und als Nachtisch Petit Fours. Eigens für den Blutspendetermin backte das Jugendrotkreuz vom Ortsverein Todtnau in der letzten Gruppenstunde leckeres Weihnachtsgebäck. Dies wurde dann nach der Spende, im Ruhebereich, von den Kindern den Spendern zum Naschen angeboten.

Solch ein Termin wäre ohne die vielen ehrenamtliche Helfer nicht durchführbar. Immer wieder stellen sich auch Nichtmitglieder für die Mithilfe am Blutspendetermin zur Verfügung. Dafür ist das DRK Todtnau sehr dankbar. Auch Helfer von anderen Ortsvereinen (diesmal aus Zell) unterstützen das DRK für einen reibungslosen Ablauf.

Nächster Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin ist für **Freitag, den 27. März 2026** geplant. Hier wird es dann wieder eine Vereinsmeisterschaft geben: Welcher Verein schickt die meisten Mitglieder zur Blutspende?

Belchenlandchor – Männerchor Todtnauberg – Gesangverein Aftersteg

Einladung zum Adventskonzert in Todtnauberg am Sonntag

Adventliche Klänge und besinnliche Worte – der Belchenlandchor, der Männerchor Todtnauberg und der Gesangverein Aftersteg laden herzlich zum festlichen Adventskonzert ein. Am **Sonntag, den 7. Dezember 2025 um 17.00 Uhr**, findet das Konzert in der Kirche St. Jakobus in Todtnauberg statt. Als Solisten treten auf: Nadine Becker am Saxophon, Marion Oerding, Alt, und Michael Quast, Tenor. Unter der Mitwirkung der beliebten Weihnachtsgeschichtenerzählerin Vera Gutmann erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm aus Musik und Erzählung, das auf die bevorstehenden Festtage einstimmt. Das Konzert wird von Dirigent Arne Marterer geleitet. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Alle sind herzlich eingeladen, sich mit Musik und Geschichten in die adventliche Stimmung entführen zu lassen.



Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

Einladung zum Musical „A Very, Very Merry Christmas!“

Am **Donnerstag, den 11. Dezember 2025** und am **Freitag, den 12. Dezember 2025, jeweils um 18.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)**, präsentieren die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental das Musical „A Very, Very Merry Christmas!“ in der Mehrzweckhalle in Schönau.

In dieser heiteren Musicalkomödie geht es um eine völlig verrückte Weihnachtsfeier: Ein Rock'n'Roll-begeisterter Vater, seine ehrgeizige Frau, zwei pubertierende Kinder, nörgelnde Großeltern, eine überforderte Sterneköchin, eine tschechische Lehramtsstudentin und

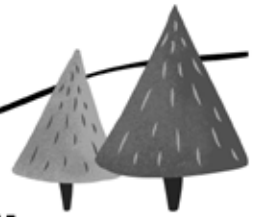
sogar die Polizei sorgen für jede Menge Turbulenzen. Doch wie können ein verschwundener Brillantring und tschechische Knödel das Fest schließlich retten? Das Musical erzählt diese chaotisch-komische Geschichte mit viel Humor, überraschenden Wendungen und mitreißender Musik – von Christmas-Songs bis hin zu rockigen Beats.

Der Eintritt ist frei. Karten sind in den Sekretariaten der Gemeinschaftsschule in Schönau und Todtnau sowie an der Abendkasse erhältlich. Die Schulgemeinschaft der GMS Oberes Wiesental freut sich auf Ihren Besuch!





WÄLDER infos



Aktuelles von der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

VERANSTALTUNGEN

Samstag & Sonntag, 06./07.12.2025

BLACKFORESTLINE Hängebrücke, Außer Ort 38, Todtnauberg

Weihnachtsmarkt an der BLACKFORESTLINE

Die BLACKFORESTLINE erstrahlt am Samstag von 11-19 Uhr und Sonntag von 11-18 Uhr in winterlichem Glanz. Freu dich auf handgemachte Geschenke & regionale Leckereien. Genieße am Sonntag-Mittag zusätzlich auf dem Weihnachtsmarkt musikalische Unterhaltung mit der Trachtenkapelle Todtnauberg.

Samstag & Sonntag, 06./07.12.2025

Dorf-gasthaus das rößle, Im Düracker 3, Geschwend

Weihnachtsmarkt

Christbaumverkauf, Marktstände, Kunst & Leckereien, Glühwein, Waffeln und weitere Leckereien. Kinderschminken und Besuch von Nikolaus ab 15 Uhr. Samstag von 13-18 Uhr, Sonntag von 10-17 Uhr.

Sonntag, 07.12.2025 · 16:00 - 20:00 Uhr

Brandenberg

Dorfweihnacht in Brandenberg

Lass dich auf die Weihnachtszeit einstimmen beim gemütlichen Zusammensein an der Dorfweihnacht in Brandenberg.

Mittwoch, 10.12.2025 · 14:00 - 17:00 Uhr

Kurhaus Todtnauberg, Kurhausstraße 18, Todtnauberg

Winterwanderung mit Biathlon-Feeling

Nach einer Wanderung durch das malerische Holzschlagbachtal gelangen wir zur Biathlon-Anlage am Nordic-Center Notschrei. Hier nehmen wir auf den Gummimatten am Schießstand Platz und erhalten ein professionelles Schießtraining.

Samstag, 13.12.2025 · 20:00 - 22:00 Uhr

Silberberghalle Todtnau, Meinrad-Thoma-Straße, Todtnau

Jahreskonzert Stadtmusik Todtnau

Ein Konzertabend mit anspruchsvollen und modernen Musikstücken. Freu dich auf das Jahreskonzert mit der Stadtmusik Todtnau!

Sonntag, 14.12.2025 · ab 17:00 Uhr

Pfarrkirche St. Jakobus, Jakobussteige 4, Todtnauberg

Ein Konzert im Advent - Blechbläserquintett Rheinklang

Das Blechbläserquintett "Rheinklang" präsentiert in der Pfarrkirche Todtnauberg ein Programm von Klassik bis hin zu Adventsklängen.

REGELMÄSSIGES

Samstag · 7 - 12 Uhr

Marktplatz, Todtnau

Wochenmarkt

Frische Lebensmittel, Blumen & Spezialitäten direkt vom Erzeuger.

Montag · 17 - 18 Uhr

Fridolin-Wißler-Str. 1, Todtnau

Büchertauschbörse

Eine kleine Auswahl findest du auch in der Tourist-Information.

Mittwochs · 17 - 18 Uhr

Todtnau (Bergwelt)

Lust auf Bewegung mit PILATES

Anmeldung unter pilates-knotenbaum@web.de

Mittwoch und Sonntag · 14 - 17 Uhr

Spitalstr. 1b, Todtnau

Bürstenmuseum mit Dauerwellenausstellung

Erlebe die Geschichte der Todtnauer Bürstenindustrie.

Kurtaxe-Änderung in der Bergwelt Todtnau:

Ab 1. Januar 2026 ändert sich der Kurtaxesatz in der Bergwelt Todtnau.

Die Kurtaxe beträgt ab 1. Januar 2026 für Personen ab 16 Jahren (bisher ab 17 Jahren) in Kurbezirk 1 (Muggenbrunn und Todtnauberg) 3,20 € und in Kurbezirk 2 (restliche Ortsteile & Kernstadt) 2,80 €.

Die Kurtaxe beträgt bei Kindern von 6 bis einschließlich 15 Jahre 1,30 €.

Weitere Änderungen finden Sie in der vollständigen Kurtaxe-Satzung unter: <https://stadt.todtnau.de/buergerservice/satzungen>

Tipp!

BLACKFORESTLINE im Laternenschein

12. Dezember 16:00 -17:30 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information
an der BLACKFORESTLINE

Buchbar unter: hochschwarzwald.de

Alle
Veranstaltungen
in der Region →

Weitere Infos: hochschwarzwald.de/veranstaltungen

Hochschwarzwälder

SCHNEEBERICHT

Schneehöhen,
geöffnete Loipen
und Skilifte

hochschwarzwald.de/schneeberecht

Todtnauer Nachrichten

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e. V. Herrliche Viadukt- und Schluchtentour

2030

WEGWEISEND


Zur Viadukt- und Schluchtentour des Schwarzwaldvereins Todtnau hatte sich eine stattliche Anzahl an Wandersleuten angemeldet. Bei herrlichem Herbstwetter fuhren wir nach Lenzkirch-Kappel. Vom alten Rathaus in Kappel wanderten wir zur Heiligen St. Antoniuskapelle. Über historische Pfade gelangten wir zur Schlucht, vorbei an einer stillgelegten Bahntrasse und dem beeindruckenden Höllochfelsen.

Parallel zur Haslach führte der Weg bis zur Mündung in die Wutach. Wir wanderten ein Stück die Wutach entlang und dann über Steinfelder aufwärts aus der Schlucht empor. Nun öffnete sich der Blick über die Weite des Gutachtals und über den Verlauf der historischen Bahntrasse mit ihren imposanten Viadukten. Über Wiesen- und Waldwege führte die Tour wieder zurück nach Kappel. Zum Abschluss kehrten wir in der Lawine in Fahl ein und genossen das leckere Essen. Herzlichen Dank an Lothar für diese herrliche Wanderung.

Der IOW informiert

Neues vom IOW: SUNSTAR Interbros – großartige Leistung von Marie Leiding zum Bachelor of Arts

Marie Leiding hat ihren Bachelor-Studiengang an der DHBW mit einem fantastischen Ergebnis abgeschlossen. Mit der Gesamtnote 1,7 sowie einer Bachelorarbeitsnote von 1,7 wurde sie für Ausdauer, Disziplin und positive Herangehensweise belohnt. Interbros gratuliert herzlich zum ausgezeichneten Studienabschluss.

Interbros agiert in einem äußerst dynamischen und anspruchsvollen Umfeld. Die stetige Weiterentwicklung der modernen Informationstechnologien, die

kontinuierliche Optimierung der Controllingsysteme sowie die zunehmende Globalisierung des Wettbewerbs stellen täglich neue Herausforderungen.



Um ihnen erfolgreich zu begegnen, ist es von zentraler Bedeutung, engagierten Führungsnachwuchs zu fördern, der neben fachlicher Exzellenz auch über Dynamik, Innovationsgeist und Weitblick verfügt. Eine fundierte Ausbildung bildet dabei die Basis für nachhaltigen Unternehmenserfolg und zukunftsorientiertes Handeln.

Statement von Marie Leiding

Mein duales Studium war für mich eine intensive und bereichernde Reise, die mich sowohl fachlich als auch persönlich wachsen ließ. Besonders die enge Verbindung zur Interbros GmbH hat mir gezeigt, wie wertvoll ein unterstützendes Arbeitsumfeld ist. Sei es durch das Vertrauen in meine Fähigkeiten, die Begleitung meiner praktischen Arbeiten oder den offenen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. Ich durfte Teil eines Umfelds sein, in dem Neugier gefördert, Ideen ernst genommen und kreative Ansätze aktiv unterstützt wurden. Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf diese Zeit zurück und freue mich darauf, die gewonnenen Erkenntnisse in meiner

weiteren beruflichen Entwicklung einzusetzen.

Interbros würdigt und wertschätzt Marie Leidings herausragende Leistungen, ihr Engagement, ihre Eigeninitiative und ihr fachliches Können haben das Team bereichert und maßgeblich zum gemeinsamen Erfolg beigetragen. Sie zeichnete sich stets durch Offenheit für neue Herausforderungen, Lösungsorientierung und Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterentwicklung aus. Sie verband Theorie und Praxis gewinnbringend und erwarb sich durch ihre freundliche, respektvolle und professionelle Art Anerkennung bei Kolleginnen und Kollegen.

Marie Leiding erwarten nun neue Aufgaben und Herausforderungen, hierzu wünscht Interbros viel Freude, Erfolg und erfüllendes Arbeiten im Rahmen einer langfristigen und vertrauensvollen Zusammenarbeit.

www.sunstarinterbros.com

www.i-o-w.org



SUNSTAR
Interbros GmbH

Alle Mannschaften

Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 06.12.25	11:00 Uhr	HG Müllheim/Neuenburg	E-Jugend weiblich	Müllheim Sporthalle II
Sa., 06.12.25	14:30 Uhr	E-Jugend gemischt	SG Maulburg/Steinen II	Silberberghalle
Sa., 06.12.25	15:15 Uhr	E-Jugend gemischt II	SG Maulburg/Steinen II	Silberberghalle
Sa., 06.12.25	16:00 Uhr	E-Jugend gemischt	E-Jugend gemischt II	Silberberghalle
Sa., 06.12.25	16:15 Uhr	SG Kenz/Herbolsheim	B-Jugend männlich	Üsenberghalle
Sa., 06.12.25	18:00 Uhr	Damen	TuS Altenheim II	Silberberghalle
So., 07.12.25	14:30 Uhr	JSG ZEGO	C-Jugend weiblich	Sporthalle Zunsweier
So., 07.12.25	16:30 Uhr	HC Karsau	D-Jugend gemischt	Rheinfelden Sporthalle

Herren I

Knappe Auswärtsniederlage

SG ERA II – Herren I

27:26

In Ettenheim trafen am letzten Samstagabend die SG ERA und der TV Todtnau aufeinander – und die Zuschauer bekamen ein intensives, zweikampfbetontes und bis zur letzten Sekunde spannendes Handballspiel zu sehen. Beide Mannschaften starteten engagiert in die Partie und suchten von Beginn an den direkten Weg zum Tor.

Schon in den ersten Minuten zeigte sich, dass sich hier zwei Teams auf Augenhöhe begegneten. Die SG ERA erwischte den etwas besseren Start und ging nach 15 Minuten mit 6:5 knapp in Führung. Der TV Todtnau blieb zwar dran, schaffte es jedoch nicht, das Spiel zu drehen.

Immer wieder scheiterte man an der kompakten Abwehr der Hausherren oder am gut aufgelegten Torhüter. So ging es mit einem 13:10-Rückstand aus Todtnauer Sicht in die Halbzeitpause.

Auch nach Wiederanpfiff blieb das Spiel zunächst ausgeglichen. Beide Mannschaften kämpften um jeden Ball und schenkten sich nichts. Doch Mitte der zweiten Halbzeit gelang es der SG ERA, sich Schritt für Schritt abzusetzen. Durch konsequente Abschlüsse und eine stabile Defensive erspielten sich die Gastgeber einen Vorsprung von vier Toren, mit dem sie in das letzte Viertel des Spiels gingen.

Doch der TV Todtnau gab sich nicht geschlagen. In den finalen 15 Minuten



zeigte die Mannschaft große Moral und startete eine starke Aufholjagd. Tor um Tor kämpften sich die Todtnauer wieder heran und brachten die SG ERA noch einmal ins Wanken. Zwischenzeitlich lag sogar der Ausgleich in der Luft – doch am Ende reichte es trotz aller Bemühungen knapp nicht.

Mit 27:26 holte sich die SG ERA den Heimsieg, während der TV Todtnau sich trotz einer mutigen und kämpferischen Leistung geschlagen geben musste. Insgesamt war es ein packendes Spiel, das gezeigt hat, wie viel Potenzial und Kampfgeist in dieser Todtnauer Mannschaft steckt.

Damen – Bezirks-Oberliga

Souveräner Sieg vor heimischem Publikum

Damen – HSG Ortenau Süd

33:22

Der TV Todtnau feierte vor heimischer Kulisse einen souveränen 33:22-Erfolg (21:12) gegen die HSG Ortenau Süd. Besonders glänzen konnte dabei Ebra

Sahin, die mit beeindruckenden 15 Treffern beinahe die Hälfte aller Mannschaftstore erzielte.

Schon zu Beginn machte Todtnau deutlich, dass sie das Spiel fest in der Hand haben wollten. Mit einem starken Lauf

in den ersten 15 Minuten setzten sie sich auf 10:6 ab und bestimmten fortan das Tempo. Die Gastgeberinnen spielten konzentriert, nutzten ihre Chancen konsequent und bauten ihren Vorsprung bis zur Halbzeitpause auf deutliche 9 Tore aus (21:12).

Auch in der zweiten Hälfte ließ der TV Todtnau nichts mehr anbrennen. Die Mannschaft verteidigte geschlossen, spielte geduldig nach vorne und hielt den Gegner konstant auf Abstand. Dank der starken ersten Halbzeit und einer abgeklärten Leistung bis zum Schluss sicherten sich die Todtnauerinnen einen ungefährdeten 33:22-Heimsieg in der Bezirks-Oberliga.

Ein verdienter Erfolg, der erneut zeigt, wie viel Potenzial in diesem Team steckt.



Handball – weitere Ergebnisse

Herren II – TV Gundelfingen 37:30

C-Jugend männlich – SG Kenz/Herbolsheim 15:29

B-Jugend männlich Niederlage trotz starkem Einsatz

ASV Ottenhöfen – B-Jugend männlich
22:13

Der TV Todtnau zeigte beim Auswärtsspiel in Ottenhöfen eine kämpferisch starke Vorstellung, musste sich am Ende jedoch mit 22:13 (11:5) geschlagen geben. Vor 40 Zuschauerinnen und Zuschauern überzeugten die Gäste vor allem durch Einsatzbereitschaft und Kampfgeist über die gesamte Spielzeit. Ottenhöfen erwischte den besseren Start und setzte sich früh auf 7:3 ab. Doch Todtnau ließ sich durch den schnellen Rückstand nicht entmutigen und fand zunehmend besser ins Spiel. Immer wie-

der gelang es dem TVT, mit geduldig aufgebauten Angriffen gute Torchancen herauszuarbeiten – allein die Verwertung der Gelegenheiten verhinderte eine engere Partie zur Halbzeit (11:5). Nach der Pause zeigte Todtnau seine beste Phase: Die Abwehr arbeitete kompakter, mehrere Bälle konnten herausgefangen und zu schnellen Gegenstößen genutzt werden. Trotz der couragierten Leistungssteigerung blieb der ASV jedoch überlegen und legte gegen Ende noch eine Serie von sechs Treffern hin, die das Ergebnis deutlicher ausfallen ließ, als es der Spielverlauf über weite Strecken war.



Positiv aus Todtnauer Sicht: Die Mannschaft zeigte Moral, gab sich nie auf und trat im körperbetonten, aber fairen Spiel stabil auf. Sechs Siebenmeter, zwei Verwarnungen und drei Zeitstrafen prägten das Duell – ohne jegliche Disqualifikation.

Nach der sechsten Saisonniederlage richtet der TV Todtnau den Blick nach vorne: Am kommenden Samstag wartet mit der SG Kenzingen/Herbolzheim ein anspruchsvoller Gegner. Trotz des verlorenen Hinspiels (15:31) will der TVT die zuletzt gezeigte kämpferische Einstellung mitnehmen und auswärts selbstbewusster auftreten.

D-Jugend gemischt Erster Punktverlust muss verkraftet werden

TV Todtnau – Regio Hummeln
26:26 (17:13)

Am vergangenen Sonntag war die Mannschaft aus Grenzach zu Gast in der Silberberghalle. Die Todtnauer Mannschaft startete gut ins Spiel und konnte sich schnell mit 4 Toren absetzen. Dieser Vorsprung konnte bis zur Halbzeit-

pause gehalten werden. In der zweiten Halbzeit stand die Abwehr alles andere als gut, und der Gegner kam meist ungehindert zum Torerfolg. Im Angriff fehlte uns in der zweiten Halbzeit das Durchsetzungsvermögen, und so kamen wir lediglich auf 9 Torerfolge. Ein großes Lob an Ben im Tor, der ein sehr starkes Spiel gemacht und das Unentschieden

gesichert hat. Die Enttäuschung nach dem Spiel und über den Punktverlust war groß. Trotz Punktverlust steht die Mannschaft aus Todtnau weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz.

Am kommenden Sonntag, den 7. Dezember 2025 wird die gemischte D-Jugend gegen den HC Karsau antreten.

E-Jugend weiblich Starker Heimsieg für unsere Mädels!

E-Jugend weiblich – HSG Freiburg II
33:3

Am vergangenen Sonntag spielte die weibliche E-Jugend des TV Todtnau gegen die HSG Freiburg 2. Schon zu Beginn zeigte sich die Mannschaft stark im Angriff und erzielte schnelle Tore. Dank einer brillanten Abwehrleistung eroberten sich die Mädels immer wieder den Ball und verwandelten diese Ballgewinne konsequent in weitere Treffer. Mit einer deutlichen Halbzeitführung von 14:1 konnten sich die Mädchen kurz erholen, während ihre Trainerinnen ihnen für ihr tolles Spiel nur Lob aussprechen konnten. Auch im anschließenden 6 gegen 6 bewiesen die Mädels erneut ihr Können und erkämpften sich schließlich einen beeindruckenden 33:3 Sieg. Herzlichen Glückwunsch, Mädels weiter so!



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,
79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,
Telefax (07671) 996-37, E-Mail: tn@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister
Oliver W. Fiedel o.V.i.A.
Für den redaktionellen Teil:
Verwaltungsfachwirtin Tanja Lorenz o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Jugendmannschaften

Grundschulaktionstag mit rund 70 Kindern

Im Rahmen einer deutschlandweiten Initiative der AOK, des Deutschen Handballbundes (DHB), seiner Landesverbände und Mitgliedsvereine fand am Freitag, 28. November 2025, wieder ein Handball-Grundschulaktionstag in Todtnau statt.

Ab 8.00 Uhr wurden in der Silberberghalle in Todtnau dann Stifte und Papier gegen Turnschuhe und Handbälle eingetauscht. Drei Trainer und Betreuer des TV Todtnau waren an diesem Vormittag in der Halle, um den rund 70 Kindern (!) an einem bewegungsreichen Vormittag die Freude am Handball und am weiteren Sporttreiben zu vermitteln.

Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler warmgemacht hatten, begann für sie eine „Schnupperhandballstunde“, in der sie das Spielen mit Hand und Ball kennenlernen durften. Die Kinder durften rennen, passen, springen, zielen, fangen, prellen und natürlich Tore werfen. Aber das Highlight war einmal wieder das gemeinsame Handballspielen zum

Schluss des Aktionstages.

Am Ende erhielt jedes Kind eine Urkunde sowie einen Teilnehmerbutton, als Erinnerung an einen bewegungsreichen und spaßigen Vormittag.

Die Todtnauer Handballer bedanken sich bei den Kindern und natürlich auch bei den Grundschulen aus Todtnau, Gesswend und Todtnauberg für die Be-



reitschaft, an der Aktion teilzunehmen und das großartige Engagement beim Mitmachen. Alle Kinder, die Spaß am Handball hatten, sind herzlich dazu eingeladen, bei uns ein Schnuppertraining zu absolvieren. Informationen zu den Trainingszeiten finden Sie auf unserer Homepage www.handball-todtnau.de



SKI ALPIN

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Skiausfahrt nach St. Anton am Arlberg

Der Sommer ist vorbei, der Herbst ist gerade eingezogen, und der Winter steht schon vor der Tür. Am **Sonntag, den 21. Dezember 2025** ist es endlich soweit – macht euch ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk und begleitet uns auf unsere alljährliche Skiausfahrt!

In diesem Jahr geht es nach St. Anton am Arlberg – eines der bekanntesten und traditionsreichsten Skigebiete Österreichs. Der Arlberg gilt als Wiege des alpinen Skisports und begeistert mit über 300 Pistenkilometern und 200 Kilometern Tiefschneeabfahrten. Egal ob Anfänger oder Profi – hier kommt jeder auf seine Kosten.

Die Region ist auch als Freeride-Mekka bekannt. Rund um den Valluga-Gipfel

warten legendäre Tiefschneeabfahrten, die Freerider aus aller Welt anlocken. Doch nicht nur Skifahrer und Snowboarder finden hier ihr Paradies: Auf Winterwanderwegen, Langlaufloipen und Rodelbahnen kann man die beeindruckende Bergwelt in seinem eigenen Tempo genießen.

Nach einem erlebnisreichen Tag im Schnee lädt das berühmte Après-Ski von St. Anton ein – gemütlich, gesellig und mit echter österreichischer Gastfreundschaft. Bitte meldet euch **bis zum 8. Dezember 2025** bei Carsten Simen unter Skiausfahrt@skiclub-todtnau.de oder Handy 0163 7297409 an.

Geplante Abfahrt ist 5.00 Uhr am Haus des Gastes – Heimfahrt ca. 18.00 Uhr –



weitere Informationen zu Ticket-Preisen und Kostgen erhaltet ihr direkt bei Carsten Simen.

Wir freuen uns auf eine großartige Ausfahrt mit euch – auf nach St. Anton am Arlberg!

Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. Luftpistolenmannschaften sind in die neue Saison gestartet

Die 1. Luftpistolenmannschaft bestritt bereits ihre ersten zwei Wettkämpfe auf der Anlage der Schützengesellschaft Wehr in der Verbandsliga Hochrhein/Oberrhein. Im 1. Wettkampf ging es gegen die 2. Mannschaft aus Wehr. Hier konnten nur Jürgen Steiger und Jürgen Schepputat mit jeweils einem Ring Abstand zum Gegner die Punkte nach Todtnau holen. Die anderen drei Schützen Andreas Ernst, Markus Schneider und Ersatzschütze Norman Steiger hatten einen zu großen Abstand zum Gegner und somit keine Chance, um zu gewinnen. Somit endete dieser Wettkampf 3:2 für Wehr.

Im 2. Wettkampf ging es gegen den Tabellenführer Gundelfingen. Hier schossen zwar Andreas Ernst und Christoph Savoy gute Ergebnisse, aber der Abstand war mit 10 bzw. 11 Ringen am Ende doch zu groß. Bei den anderen drei Schützen Jürgen Steiger, Markus Schneider und Jürgen Schepputat lief es im 2. Wettkampf etwas schlechter als im ersten. Somit endete dieser Wettkampf klar mit 5:0 für Gundelfingen.

Einzelergebnisse

Todtnau – Wehr

Andreas Ernst (348) : Matthias Schmidt (367); Markus Schneider (333) : Robert



Schrempp (340); Jürgen Steiger (316) : Marko Kovacevic (315); Norman Steiger (294) : Urs Schneider (344); Jürgen Schepputat (307) : Andreas Nägele (306).

Todtnau – Gundelfingen

Andreas Ernst (354) : Christian Praxmayer (364); Markus Schneider (317) : Eddy Bauer (355); Jürgen Steiger (301) : Nala Krause (366); Christoph Savoy (343) : Philipp Meyer (354); Jürgen Schepputat (304) : Frank Hermann (335)



Die 1. Luftpistolenmannschaft v.l.n.r.:

Markus Schneider, Andreas Ernst, Jürgen Steiger, Norman Steiger, Christoph Savoy, Jürgen Schepputat

Die 2. Luftpistolenmannschaft hatte auch schon 2 Wettkämpfe in der Kreisklasse B. Beim 1. Wettkampf war die Mannschaft in Herten zu Gast. Hier waren Christoph Savoy (340), Bernhard Asal (323) und Wolfgang Segi (294) am Start. Der Wettkampf endete mit 981 : 957 für Herten.

Der 2. Wettkampf fand in Todtnau statt. Hier war der Gegner die 1. Mannschaft aus Grenzach. Am Start wieder Christoph Savoy (332), Bernhard Asal (326), Manfred Hierholzer (295) und Wolfgang Segi (290). Der Wettkampf endete mit 1026 : 953 für Grenzach.

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht den beiden Mannschaften für ihre nächsten Wettkämpfe viel Erfolg und „Gut Schuss!“

Die 2. Luftpistolenmannschaft v.l.n.r.:
Manfred Hierholzer, Bernhard Asal,
Wolfgang Segi, Christoph Savoy





TTV Schönauf/Todtnau e. V.

Spielergebnisse vom Wochenende

Spielergebnisse vom 29. November 2025

Kreisliga C – Herren II

TTV Schönauf-Todtnau II

– TTC Lörrach IV 8:2
Für die Herren II waren im Doppel, mit jeweils 1 Punkt, erfolgreich: G. Bertucci mit O. Borngräber und P. Barbisch mit G. Losacco.

Im Einzel holten die Punkte:

G. Bertucci	2 Punkte
G. Losacco	2 Punkte
P. Barbisch	1 Punkt
O. Borngräber	1 Punkt

Kreisklasse Gruppe 2 – Herren III

TTV Schönauf-Todtnau III

– TV Grenzach 1886 3:7

Für die Herren III war erfolgreich:

R. Emmeluth	3 Punkte
-------------	----------

Spielvorschau

Samstag, 6. Dezember 2025, 18.00 Uhr

Herren: TTC Laufenburg II – TTV Schönauf-Todtnau

Herren II: TTC Laufenburg V – TTV Schönauf-Todtnau II

Herren III: TTC Laufenburg VI – TTV Schönauf-Todtnau III

Trainingszeiten Erwachsene

- Dienstag, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Schönauf
- Donnerstag, 20.00 Uhr
Turnhalle TV Todtnau

Dazu sind auch alle Interessierten und Tischtennisbegeisterten herzlich eingeladen.



Tennisclub Todtnau e. V.

Winterrunde in vollem Gange

Ergebnisse

Staufen – Herren 40	3:3
Herren 50 – Bad Krozingen	6:0
Herren 50 – TC Freiburg	4:2

Die **Herren 40** hatten bislang ein Spiel in Staufen. Es reichte durch Einzelsiege von Cedric Steiner und Florian Rotzinger und dem Doppelsieg von Cedric und Florian zu einem 3:3-Unentschieden.

Die **Herren 50** spielen bislang überragend – erstmals wurde der TC Freiburg geschlagen. Auf die Herren 50, die in der höchsten Klasse des Verbandes antreten, warteten gleich zu Beginn zwei Kracher.

Gegen die Krozinger ist es immer ein besonderes Spiel. Aber dieses Jahr war es eine klare Angelegenheit. Im Winter verstärkt durch Thomas Jehle und Andre Malke, konnten auch Dani Rüscher und Thomas Wissler ihre Einzel gewinnen. Ebenso gingen auch beide Doppel an uns.

Dieses 6:0 stimmte uns zuversichtlich, auch gegen den großen TC Freiburg mitzuhalten. Noch nie konnten wir gegen den TC F gewinnen. Aber diesesmal reichte es endlich zum ersten Sieg.

Die Freiburger traten in sehr starker Besetzung an. Wir konnten uns zusätzlich mit Veit Lemke verstärken. Sowohl er



als auch Thomas Jehle und Andre Malke konnten ihre Einzel gegen höher eingestufte Gegner gewinnen. Thomas Wissler ging knapp als Verlierer aus seinem Match. Dann setzten wir alles auf das 1er-Doppel mit Veit und Thomas. Und dieses Match ging im Match-Tie-Break an die Freiburger. So mussten Thomas Wissler und Andre Malke den umjubelten 4. Punkt für uns holen. So stand jetzt erstmals ein Sieg gegen den TC F auf der Habenseite.

Am Nikolauswochenende spielen die Herren 40 gegen Langenau. Die Herren 50 treten beim TC Hochdorf an. Es gilt, die Tabellenführung zu verteidigen.

Terminvorschau

Samstag, 6. Dezember 2025, 10.00 Uhr

Herren 40 – Langenau (in Neustadt)

Sonntag, 7. Dezember 2025, 10.00 Uhr

Hochdorf – Herren 50 in Hochdorf

Jubiläum 2026

60 Jahre TC Todtnau am 18. Juli 2026

Neueste Infos auf unserer Homepage
www.tc-todtnau.info





Herren I – Kreisliga B

SV Todtnau – SV Schwörstadt

5:1

Trotz deutlichem Ballbesitzplus und einiger guter Chancen dauerte es bis zur letzten Minute der ersten Hälfte, ehe Moritz Schubnell nach Flanke von Matteo Kaiser und Verlängerung von Maxi Fiedel die verdiente Führung erzielte. Im zweiten Abschnitt gelang dann nach bereits drei Minuten das 2:0 durch Benjamin Wissler nach guter Vorarbeit von Maxi Fiedel. Zwar kamen die Gäste noch auf 1:2 (65. Min.) heran. Danach konnte zunächst Maxi Fiedel mit schönem Distanzschuss (65. Min.) auf 3:1 und Simon Weber per Elfmeter nach Foul an Benni Wissler zum vorentscheidenden 4:1 (68. Min.) erhöhen. Auch danach spielte man sich noch einige Chancen heraus,

und wiederum Simon Weber war es vorbehalten, mit einem satten Schuss aus 25 Metern den Endstand herzustellen (74. Min.).

Insgesamt war es eine rundum gelungene Leistung des Todtnauer Teams, sodass man weiter in der Spitzengruppe auf Platz 3 bleibt. Am kommenden Samstag findet die Vorrunde dann ihr Ende mit dem Auswärtsspiel beim SV Schopfheim 2.

Es spielten: L. Schäfer – M. Schubnell, M. Kaiser (82. T. Böhler), M. Rasch (70. M. Baum), K. Wissler (65. N. Daubmann), M. Fiedel, B. Wissler (70. A. Darrabbi), R. Leberer, B. Wunderle (46. F. Oberhofer), T. Gerspacher, S. Weber

Weitere Ergebnisse

D-Jugend

SV Todtnau – FC Steinen-Höllst. 3 1:0
Torschütze: Charalampos Papadopoulos

C-Jugend

FC Tiengen – SG Schönau/Todtnau 9:0

B-Jugend

SG Schönau/Todtnau – JFV Schliengen/Liel 2 10:1
Tore: Vasileios Kampitakis (3), Jonas Schulzke (2), Noel Roggenbuck (2), Carlo Wunsch (2) und Adam Wissler



Vorschau

Freitag, 5. Dezember 2025

18.00 Uhr – D-Jugend
SV Schwörstadt – SV Todtnau

Samstag, 6. Dezember 2025

14.00 Uhr – B-Jugend
SG Schönau/Todtnau – SG Huttlingen-Istein (in Todtnau)

17.00 Uhr – Herren I
SV Schopfheim 2 – SV Todtnau

Sonntag, 7. Dezember 2025

13.00 Uhr – A-Jugend
SG-Dinkelberg – SG Todtnau/Schönau



Bundesagentur für Arbeit führt im Einzelfall Bezahlkarte für Personen ohne Bankkonto ein

Kundinnen und Kunden ohne Bankkonto haben bislang ihre Geldleistungen mittels Scheckeinlösung erhalten. Ab dem 1. Januar 2026 ersetzen Bezahlkarten das bisherige Auszahlungsverfahren. Rund 8.000 Kundinnen und Kunden der Bundesagentur für Arbeit und der als gemeinsame Einrichtungen betriebenen Jobcenter verfügen über kein eigenes Bankkonto oder möchten ihre Leistungen auf eigenen Wunsch nicht als Überweisung erhalten. Sie sind deshalb auf einen alternativen Zahlungsweg angewiesen, um zum Beispiel Arbeitslosengeld oder Bürgergeld zu beziehen. Bislang konnten sie hierfür die Auszahlung mittels Schecks in den Filialen der Post-

bank nutzen. Das bisherige Verfahren wird ab dem 1. Januar 2026 durch neue Bezahlkarten abgelöst. Die Regelung gilt zunächst für ein Jahr.

Die Arbeitsagenturen und gemeinsamen Einrichtungen händigen die Bezahlkarten einmalig an betroffene Kundinnen und Kunden aus. Danach werden die Karten monatlich mit der individuell zustehenden Sozialleistung aufgeladen.

Diskriminierungsfreie Gestaltung

Die Bezahlkarte funktioniert überall, wo Visakarten akzeptiert werden. Die Karte kann in zahlreichen Geschäften, Online-Shops und an Geldautomaten



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Lörrach

genutzt werden. Wie mit einer regulären Bankkarte können Einkäufe bezahlt und Bargeld abgehoben werden. Die Bezahlkarte unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht von anderen Bankkarten und ist damit diskriminierungsfrei gestaltet. Die BA und Jobcenter haben betroffene Kundinnen und Kunden bereits über die Einstellung des bisherigen Scheckverfahrens informiert. Informationen zu den neuen Bezahlkarten erhalten Betroffene in Kürze.

Die Einzelfalllösung gilt nur für Kundinnen und Kunden ohne eigenes Konto. Für Kundinnen und Kunden, die ihre Leistungen aufs Konto erhalten, ändert sich nichts.

Todtnauer Nachrichten

